

Nummer 55-164500-A01-VTGA02
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ Viper E 605
 Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 1 von 8

Auftraggeber Rial Leichtmetallfelgen GmbH
 Industriestraße 11
 67136 Fußgönheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell -
 Typ Viper E 605
 Radgröße 6Jx15H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
A1	Viper E 605 A1/Z09 Ø63,3-58,1	4/98/58,1	28	580	1950

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen -
 Radtyp und Ausführung VIPER E 605 (s.o.)
 Radgröße 6Jx15H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen K2
 Herkunftsmerkmal Made in Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,25	60° Kegel	100	28
S02	Schraube M12x1,25	60° Kegel	100	33
S03	Schraube M12x1,25	60° Kegel	90	26

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz (Gutachten Nr. 55164500) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Alfa
 Fiat
 Lancia

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Alfa 145/146 930 G731, e3*96/27*0029*..	103-114	195/55R15	K01 K02 K07 K50	A02 A04 A05
	66-114	205/50R15	K01 K07 K42 K50	A06 A08 A09
	66-95	195/50R15	K02 K07 K50	A12 A14 A21
	66-95	195/55R15	G03 K01 K02 K07 K50	B02 B03 S01
Alfa 164 164 E897, /1, /2	105-109	185/65R15	R09 R35	A02 A04 A05
	105-109	195/60R15	R09 R35	A06 A08 A09
	105-109	195/65R15	R09 R35	A12 A14 A21
	105-109	205/55R15	R09 R35	B02 B03 S02
Fiat Barchetta 183 G954, e3*95/54*0005*.. e3*98/14*0005*..	96	185/55R15		A02 A04 A05
	96	195/50R15		A06 A08 A09
	96	195/55R15		A12 A14 A21 B02 B03 F04 S02
Fiat Bravo/Brava 182 G983, e3*96/27*0019*..	55-108	195/55R15	G03 K02 K06	A02 A04 A05
	55-108	205/50R15	K05 K07 K42 K46	A06 A08 A09
	55-83	185/55R15	K02 K06 T81 T82	A12 A14 A21
	55-83	195/50R15	K02 K06 T82	B02 B03 K08 S01
Fiat Croma 154 D972, /1, /2, /3	110-117	195/60R15	M+S	A02 A04 A05
	55-101	195/60R15		A06 A08 A09
	55-117	205/55R15	R35	A12 A14 A21 B02 F04 K01 K06 K07 K42 S02
Fiat Doblo 223, 223L e3*98/14*0071*.. K750	46-76	185/55R15	K08 K49 T85 T86	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 S01
Fiat Marea 185 e3*93/81*0003*.. e3*95/54*0003*.. e3*96/79*0039*..	55-108	195/55R15	K02 K11 T84 T85	A02 A04 A05
	55-108	205/50R15	K42 K56 T85 T86	A06 A08 A09
	55-108	205/55R15	K42 K56 T87 T88	A12 A14 A21 B02 B03 K49 K50 X20 S01
Fiat Multipla 186 e3*96/79*0042*.. e3*98/14*0042*.. e3*98/14*D050*..	68-85	185/65R15	A11 R09	A02 A04 A05
	68-85	195/60R15	A12	A06 A08 A09
	68-85	205/55R15	A12 K11	A14 A21 B02
	68-85	205/60R15	A12 K11	B03 S01
Fiat Panda 169 e3*2001/116/0151*..	40-51	175/55R15	K42 K50 K56	A02 A04 A05
	40-51	185/55R15	G01 K42 K49 K50 K56	A06 A08 A09
	40-51	195/45R15	K42 K49 K50 K56	A12 A14 A21
	40-51	195/50R15	K41 K42 K44 K49 K50 K56	A58 B02 S03

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Fiat Punto 176 G488, e3*96/27*0022*..	40-43	195/50R15	G01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 F01 F02 F04 K01 K06 K07 K08 K42 K56 S01
	40-98	195/45R15		
	44-98	195/50R15		
Fiat Punto 176C G775	43-44	195/50R15	G01	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 F01 F02 F04 K01 K06 K07 K08 K42 K56 S01
	43-65	195/45R15		
	65	195/50R15		
Fiat Punto 188 e3*98/14*0048*..	38-96	185/55R15	K02 R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 K56 S01
	38-96	195/50R15	K08 K42	
Fiat Strada 178E K383	44-54	175/65R15	K07 K08 T86	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 S01
	44-54	185/65R15	G12 K01 K02 K08 K49	
	44-54	195/55R15	G10 K01 K02 K08 K49 T89	
	44-54	195/60R15	G12 K01 K02 K08 K49	
	44-54	195/65R15	G12 K05 K08 K41 K42 K49	
Fiat Tempra 159 F449, /1	51-83	185/55R15		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 F04 F12 K04 K06 K07 K42 K56 S02
	51-83	195/50R15		
Fiat Tipo 160 E814, /1, /2, /3	41-107	185/55R15		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 F04 F12 K07 K11 S02
	41-107	195/50R15	K02 R35	
Fiat Uno 146A C946, /1, /2, /3, /4	32-82	195/45R15	K06 K07 K08 K42 K56	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 F01 F04 X51 S02
Lancia Dedra 835 F303, /1, /2, e3*96/27*0020*..	55-102	185/55R15	R37 T81 T82 T85 T86	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 B03 F04 K01 K04 K11 K42 K46 S01
	55-102	195/50R15	R35 R37 T82	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Lancia Delta 836 G489, e3*96/27*0021*..	55-102	195/50R15	K01 K02 R35 T82	A02 A04 A05
	55-102	195/55R15	K01 K02 K05 R09 T84 T85	A06 A08 A09
	55-102	205/50R15	K04 K05 K06 K41 K42 R35 T85 T86	A12 A14 A21 B02 B03 F04 K49 K50 K56 S01
Lancia Lybra 839 e3*98/14*0047*..	113	195/60R15	R09 R37 T86 T87 T88	A02 A04 A05
	113	205/55R15	K07 K11 R09 T87 T88	A06 A08 A09
	76-113	195/65R15	R37	A12 A14 A21
	76-113	205/60R15	K07 K11	B02 B03 Car Lim S01
Lancia Thema 834 D547, /1, /2, /3, /4, /5, /6	126,148	195/60R15	M+S	A02 A04 A05
	66-148	195/60R15	G30 R35 R37	A06 A08 A09
	66-148	205/55R15	R35	A12 A14 A21 B02 B03 F04 K04 K07 K42 S02
Lancia Y 840 H262, e3*95/54*0004*.. e3*98/14*0004*..	40-63	195/45R15		A02 A04 A05
	40-63	195/50R15		A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 K02 K08 K11 K49 S01
Lancia Ypsilon 843 e3*2001/116*0149*..	44-70	185/55R15	R37	A02 A04 A05
	44-70	195/50R15	K46 R37	A06 A08 A09
	44-70	195/55R15	K46	A12 A14 A21
	44-70	205/50R15	K46 K50	B02 S03

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

Nummer 55-164500-A01-VTGA02

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ Viper E 605
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



- A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A11** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- B02** Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Touring,...).
- F01** Die Sonderräder sind nur zulässig an Fahrzeugen mit Stabilisator an Achse 1.
- F02** Die Sonderräder sind nur zulässig an Fahrzeugen mit Stabilisator an Achse 2.
- F04** Serienmäßig verwendete Distanzscheiben sind vor Anbau der Sonderräder zu entfernen.
- FI2** Die Verwendung dieser Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an den Fahrzeugausführungen Fiat Tipo, Fiat Tempra und Lancia Dedra 2.0l bzw. 2.0l-16V.
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- G03** Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind der Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei Verwendung einer Reifengröße, die nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, ist gegebenenfalls eine Angleichung erforderlich. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist diese Rad-Reifen-Kombination in die Fahrzeugpapiere einzutragen; bereits in den Fahrzeugpapieren enthaltene Rad-Reifen-Kombinationen sind zu streichen.

Nummer 55-164500-A01-VTGA02

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ Viper E 605
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



G10 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Bereifung 175/70R14 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.

G12 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Bereifung 175/80R14 ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.

G30 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Reifengröße 195/60R15 ausgerüstet sind, ist eine Überprüfung des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers erforderlich.

K01 An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K02 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K04 An Achse 2 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K05 An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K06 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K07 Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K08 Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K11 Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K49 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

Nummer 55-164500-A01-VTGA02
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ Viper E 605
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



- K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.
- R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.
- R35** Sofern bei dieser Reifengröße Reifenfabrikatsbindungen aufgeführt sind, sollten die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifen verwendet werden.
- R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.
- S03** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 verwendet werden.
- T81** Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T82** Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- X20** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 195/60R15.
- X51** Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 238-240 mm (belüftet).

Nummer 55-164500-A01-VTGA02
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ Viper E 605
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juli 2000.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 4.Dezember 2003



Blauth

00057525.DOC